

## Gottesdienste

Sonntag, 28. Februar

### Gottesdienst

Predigt: Pfr. Ralph Müller  
Kollekte: Womenship  
Anschließend Kirchenkaffee  
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 6. März

### Bfa-Gottesdienst

Predigt: Pfrn. Renata  
Huonker-Jenny  
Mitwirkung des  
Messias-Chors  
Kollekte: Brot für alle  
Anschließend «Kaffee  
Fairtrade»  
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 13. März

### Gottesdienst

Predigt: Pfr. Ralph Müller  
Mitwirkung des Gospelchors  
Kollekte: Spendgut  
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 20. März

### Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Pfr. Ralph Müller  
Bibelkollekte  
10.00 Uhr, Kirche

- Kinderhüten während allen Gottesdiensten
- Sonntagsschule während allen Gottesdiensten (ausg. Schulferien)  
Bullingerstube

## Monatslied im März

Lied Nr. 456:  
«Korn, das in die Erde»

Die Melodie geht auf das (weihnachtliche) Volkslied «Nöel nouvelet» aus dem 15. Jh. zurück. Der neuzeitliche Text lehnt sich an einer Übersetzung von «Now the green blade rises» des Schottischen Theologen J. McLeod Campbell an.



Afrikanische Frauen tragen ihre Ernte heim (Kampagne Brot für alle 2016)

## Goldene Regeln

**Wenn wir für ein gutes Leben sorgen möchten, müssen wir Menschenrechte durchsetzen und Umweltschutz ernst nehmen.**

**Renata Huonker-Jenny, Pfarrerin** | Erhobenen Hauptes tragen die Frauen ihre Ernte heim: jede eine runde «Goldscheibe». Damit können sie die Kinder, die Alten, die Männer und sich selbst ernähren und darüber hinaus etwas auf dem Markt verkaufen. Wie pures Gold leuchtet die Frucht der Erde und menschlicher Arbeit. Auch wir, denen sie im Bild entgegen kommen, spüren wir etwas vom «Glanz Gottes», ein Ausdruck, der in der Bibel oft vorkommt. Gott, Güte und Schöpfermacht sorgt zusammen mit der menschlichen Arbeit für ein gutes Leben. So soll es sein. Amen!

Amen? Nein, solange dem nicht überall so ist! Nehmen wir als Bei-

spiel das Edelmetall Gold. Bei seiner Gewinnung geht es wenig «edel» zu und her. In harter Dreckarbeit wird es aus den Minen geschürft, auch Kinderarbeit steht oft am Anfang des Goldgeschäftes. Am Schluss schmelzen Schweizer Raffinerien das edle Metall zu Barren. Ihre Verantwortung als Grossabnehmer nehmen sie aber ungenügend wahr. Um giftige Abwässer und gesundheitliche Belastungen der Menschen als Folge

«Wie pures Gold leuchtet die Frucht der Erde und menschlicher Arbeit.»

des Bergbaus kümmern sie sich nicht. Die Ökumenische Kampagne 2016 (katholisch, reformiert und christkatholisch) will Licht ins Miningeschäft bringen. Dazu braucht es Ihre Mithilfe. Erkundigen Sie sich beim Kauf eines Schmuckstückes beim Juwelier nach der Herkunft des Goldes. Zeigen Sie sich bereit, für fair geschürftes Gold mehr zu bezahlen. Die Schweiz ist die internationale Drehscheibe für den Goldhandel oder den «Tanz ums goldene Kalb» (2. Mo 32). Wir können ihn mit Hilfe der «goldenen Regeln» (vgl. Mt 7,12) stoppen: Menschenrechte in den Minen, Steuern in den Schürfländern (und nicht «offshore»), Umweltschutz!

## Amtswochen

### 22. bis 26. Februar

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber  
Tel. 044 364 47 66

### 29. Februar bis 4. März

Pfr. Ralph Müller  
044 311 61 01

### 7. März bis 10. März

Pfrn. Renata Huonker-Jenny  
Tel. 044 311 71 52

### 11. März

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber  
044 364 47 66

### 14. bis 18. März

Pfr. Ralph Müller  
Tel. 044 311 61 01

## Wir nehmen Abschied

### Bestattungen im Januar

**Frieda Krebs-Kieninger**, Gorwidenerstr. 2, 8057 Zürich, im 91. Altersjahr

**Verena Schnyder-Keller**, Greifenseestr. 30, 8050 Zürich, im 78. Altersjahr

**Rita Attinger-Reinhard**, Allensmoosstr. 118, 8057 Zürich, im 80. Altersjahr

**Barbara Dubied-Marques**, Rotwandstr. 42, 8004 Zürich, im 70. Altersjahr

**Armando Poleni**, Greifenseestr. 11, 8050 Zürich, im 67. Altersjahr

**Myrta Fontanive-Sondererger**, Krokusweg 8, 8057 Zürich, im 73. Altersjahr

**Leopold Jacot-Descombes-Truttman**, Murhaldenweg 16, 8057 Zürich, im 91. Altersjahr

**Walter Caprez-Wyler**, Hirschgärtnerweg 35, 8057 Zürich, im 88. Altersjahr

**Violette Böhlen-Schär**, Gorwidenerstr. 25, 8057 Zürich, im 87. Altersjahr

## Herzlichen Dank

### Kollekten im Januar

#### 3. Januar

Losungen für  
Fremdsprachige Fr. 262.50

#### 10. Januar

Spendgut Fr. 505.20

#### 17. Januar

Bangladesch  
(Oek. Gottesdienst) Fr. 1400.–

#### 24. Januar

CEVI Armenien Fr. 677.20

#### 31. Januar

Spendgut Fr. 803.25

## Gemeindenachmittag

### Jan Hus – ein streitbarer Gelehrter und Vorreformator

Jan Hus setzte sich ein für das Ansehen der Kirche seiner Zeit. Dieses war nämlich sehr angeschlagen durch den Umstand, dass es mehr als einen Papst gab und durch den unwürdigen Lebenswandel der Kleriker. In Prag hatte sich Jan Hus ein ausserordentliches Ansehen beim Volk als Prediger erworben. Er war zudem Rektor der Bethlehemskapelle in Prag. Bis kurz vor seiner Inhaftierung in Konstanz erfreute er sich der Unterstützung des königlichen Hofes und der Freundschaft des Prager Bischofs. Wir werden Texte von Jan Hus hören, die teilweise ganz modern klingen und versuchen, uns in jene Zeit einzufühlen.

**Mittwoch, 9. März, 14.30 Uhr  
im grossen Saal des  
Kirchgemeindehauses**

*Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber*



## Angebote für Erwachsene

### Bonhoeffer: Die letzte Stufe

Der Film «Bonhoeffer – Die letzte Stufe» von Eric Till ist der erste Film, der über das Leben des deutschen Theologen und Widerstandskämpfers gedreht wurde. Bonhoeffer, im Film gespielt von Ulrich Tukur, kämpft gegen das NS-Regime und bleibt bis zum Ende seinem Gewissen treu. Es ist ein spannender Film, der sehr dazu anregt, sich mit der Person Bonhoeffers auseinanderzusetzen und der in die Passionszeit passt.

Der Spielfilm (DVD) erhielt mehrere Preise. «Der Film sagt mehr als viele Lehrstunden.» Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt. «Viel Gefühl – beeindruckend.» Der Spiegel. Dauer 86 Minuten, der Eintritt ist frei. Nach dem Film kann man sich über die Eindrücke austauschen.

**Donnerstag, 3. März, 18.30 Uhr,  
im grossen Saal des  
Kirchgemeindehauses**  
*Pfrn. Renata Huonker*

## Jungi Chile Züri Nord

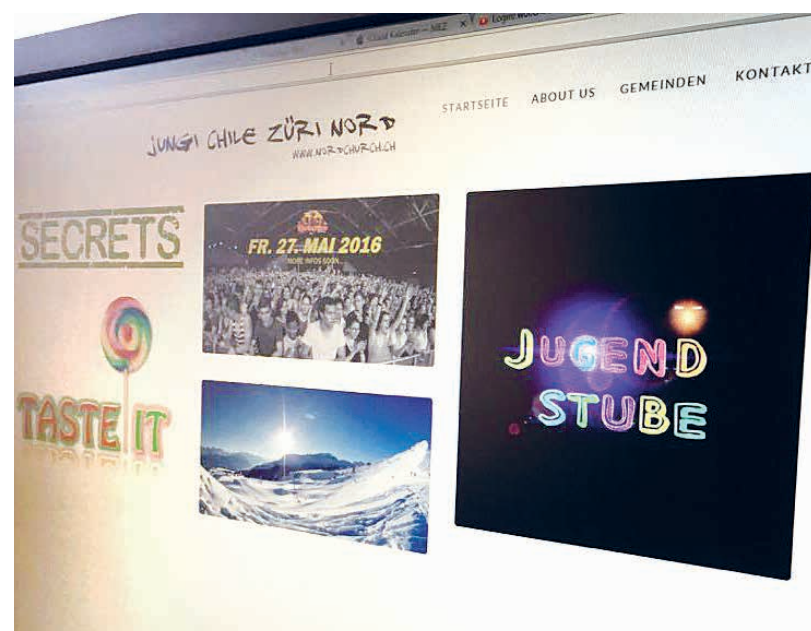
### Wir sind online!

**Die kirchliche Jugendarbeit Oerlikon und Seebach gehen gemeinsame Wege. Die gemeinsame Plattform nordchurch.ch dient als Drehschreibe.**

Ein Vorreiterprojekt für den Reformprozess in der Stadt Zürich? Diese Gedanken spielten in der neuen Plattform nordchurch.ch auf jeden Fall eine Rolle. Unter dem Slogan «Jungi Chile Züri Nord» soll die vernetzte und dezentralisierte Jugendarbeit der beiden Kirchgemeinden Oerlikon und Seebach gestärkt und ausgebaut werden. Synergien sollen genutzt

und die Projekte für Jugendliche noch attraktiver gestaltet werden. Jugendliche bewegen sich in der digitalen Welt, also soll man für sie auch erreichbar sein. Nebst der Publikation der Projekte auf den traditionellen Seiten, bietet nordchurch.ch auch eine benutzerfreundliche Oberfläche für Jugendliche und lässt sich perfekt mit den sozialen Medien verbinden.

**Alles weitere unter  
www.nordchurch.ch  
Jugendarbeit Jungi Chile Züri  
Nord, Simon Brechbühler**



## Orgelkonzert

# Die sieben letzten Worte Jesu Christi

Diesen während der Kreuzigung ausgesprochenen Sätze, werden in den Evangelien des Neuen Testaments besondere Bedeutung beigemessen. Hier erklingen sie in einer Vertonung für Orgel von Charles Tournemire. In diesem Konzert soll mit Bild, Text und Musik an die Leiden Jesu gedacht werden. Halten Sie einen Moment inne und lassen Sie sich mitnehmen von der wunderbaren klanglichen Vielfalt der französischen Orgelmusik. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

**Sonntag, 13. März, 17.00 Uhr, Kirche, Konzerteinführung: 16.30 Uhr**

## Bildung und Begegnung

### Nathan der Weise

#### Lehrstück über Toleranz und Verständigung

Das Drama «Nathan der Weise» von Gotthold Ephraim Lessing aus dem Jahr 1779, spielt in der Zeit des dritten Kreuzzuges während eines Waffenstillstandes in Jerusalem. Es handelt vom jüdischen Kaufmann Nathan, der unbewusst alle drei Weltreligionen vereint und wegen seiner Toleranz als Nathan der Weise bezeichnet wird. Das Theaterstück hat an Aktualität nicht verloren. Gerade heute kann es angesichts der notwendigen Annäherung der Kulturen und Religionen Wege zur Toleranz und friedlichen Verständigung aufzeigen.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.–.

**Freitag, 4. März, 14.30 Uhr im Saal des Kirchgemeindeshauses, Baumackerstr. 19 Dr. Manfred Kulla, Diakon der kath. Kirchgemeinde Herz Jesu Oerlikon, bringt uns dieses Theaterstück etwas näher.**

## Kirche unterwegs

### Rundwanderung in der Surselva

**Montag, 7. März  
Waltensburg – Brigels –  
Waltensburg**

**Treffpunkt:**  
7.05 Uhr, Bahnhof Oerlikon  
**Fahrkarten:**  
Kollektivbillet, Halbtax Fr. 50.–  
**Wanderzeit:**  
3 Stunden, Aufstieg 190 m,  
Abstieg 240 m  
**Ausrüstung:**  
Schneetaugliches Schuhwerk mit Iseli, warme Kleidung, Stöcke  
**Mittagessen:**  
Hotel Kistenpass, Brigels  
**An-/Abmeldung:**  
Bis Freitagabend, 4. März an  
Christoph Maag, 044 311 71 47  
oder an Elisabeth Brunner  
Kratzer, 044 301 37 77

## Kinderwoche

### Esther – Agentin im Auftrag Seiner Majestät

In der ersten Frühlingsferienwoche findet die beliebte Kinderwoche statt. Dieses Jahr unter dem Titel: Esther – Agentin im Auftrag Seiner Majestät. Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren, die eine spannende Woche miteinander verbringen wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir singen, basteln und hören Geschichten.

Die Kinderwoche wird von der Evangelisch-methodistischen Kirche Zürich-Nord, der Jungschar Oerlikon und der Reformierten Kirche Oerlikon organisiert.

**Montag 25. April bis Donnerstag 28. April, 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag, 29. April, 14.00 bis 17.00 Uhr, ab 17.30 Uhr Aufführung und Imbiss für Familie, Verwandte und Freunde. Kosten: Fr. 6.– pro Nachmittag, Fr. 25.– für die ganze Woche Infos: Karin Fritzsche, 044 311 57 20 und Gery Muhl Anmeldung schriftlich bis 18. April oder per Mail an gerald.muhl@zh.ref.ch.**

## Arbeiten mit Ton



Objekte die in der Tonwerkstatt entstanden sind (Foto: zvg)

## Tonwerkstatt für Kinder und Eltern

Das Töpfern für Eltern und Kinder gestalten wir in Form einer offenen Werkstatt. Das heisst: Eltern und Kinder bringen eigene Ideen mit und wir stellen das Material bereit und unterstützen bei der Realisierung.

Am ersten Mittwoch formen wir die Objekte. Danach werden diese gebrannt, so dass sie am zweiten Mittwoch bemalt und glasiert werden können. Danach werden sie nochmals gebrannt und erhalten so ihr endgültiges Aussehen.

Kosten: Fr. 10.– für Erwachsene, Fr. 5.– für Kinder.

Die Kosten für Material und Brennen werden separat verrechnet.

**Die Ton-Werkstatt für Kinder und Eltern findet am Mittwoch, 16. und**

**30. März, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Jugendkeller des Kirchgemeindeshauses an der Baumackerstrasse 19 statt.**

Am Mittwoch, 6. April, können die fertig gebrannten Objekte von 14.00 bis 15.00 Uhr abgeholt werden.

**Anmeldeschluss ist der 2. März. Bitte bald anmelden, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.**

**Leitung: Simon Brechbühler und Gery Muhl**

Anmeldung und weitere Informationen: Gery Muhl, Baumackerstr. 19, 8050 Zürich, 044 312 24 97, gerald.muhl@zh.ref.ch

## Gottesdienst

### Predigtreihe vom 7. Februar bis Palmsonntag, 20. März

In dieser Predigtreihe werden Ausschnitte aus dem Kolosserbrief näher betrachtet. Die Stadt Kolossä lag an einer wichtigen Handelsstrasse in Phrygien. Sie hatte aber zum Zeitpunkt, als der Brief verfasst wurde, bereits ihre Glanzzeit hinter sich. Anlass zu diesem Brief gaben verschiedene philosophische Strömungen. Es wurde zudem die Ansicht vertreten, dass auch der

Mensch einiges zu seinem eigenen Heil beizutragen hätte. Paulus hält dagegen die unvergleichliche Stellung von Gottes Sohn und zeichnet auch von der Gemeinde ein neues Bild.

Zu den Ausführungen zum Kolosserbrief in den Gottesdiensten sind Sie herzlich eingeladen.

Für das Pfarramt,  
Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber

## Veranstaltungen

### Dienstag, 1. März

**Missionsnachmittag  
Kreatives Handarbeiten**  
13.30 bis 16.00 Uhr  
Calvin-/Lutherzimmer  
Kirchgemeindehaus

### Mittwoch, 2. März

**Mittagstisch**  
11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Gottesdienst im Pflegeheim  
Gorwiden mit Abendmahl**  
14.00 Uhr, Saal

### Donnerstag, 3. März

**«Bonhoeffer – Die letzte Stufe»**  
Filmbiografie von Eric Till  
18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

### Freitag, 4. März

**B&B Bildung und Begegnung  
«Nathan der Weise»**  
Lehrstück über Toleranz  
und Verständigung  
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Jugendgruppe  
Musicalbesuch «Hinz & Kunz»**  
19.00 Uhr, Kirchgemeinde Höngg

### Freitag, 4. März

**Freitagabendgebet**  
20.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 6. März

**Bfa-Gottesdienst**  
Anschliessend Vortrag mit  
Bildern über Land und Leute  
im Kongo  
11.00 Uhr, Bullingerstube, Kirche

### Montag, 7. März

**Winterwanderung  
in der Surselva**  
Ganzer Tag

### Dienstag, 8. März

**Jugendgottesdienst**  
18.00 Uhr, Kirche

**Secrets**  
Jungi Chile Züri Nord  
19.30 bis 22.30 Uhr  
Jugendkeller, Baumackerstr. 19

### Mittwoch, 9. März

**Gemeindenachmittag  
«Jan Hus, seine Zeit und  
seine Wirkung»**  
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

### Donnerstag, 10. März

**Gottesdienst im Alters-  
zentrum Dorflinde mit  
Abendmahl**  
10.00 Uhr, Saal

### Sonntag, 13. März

**Orgelkonzert zur Passion  
mit Diashow**  
«Die sieben letzten Worte  
Jesu Christi»  
16.30 Uhr, Konzerteinführung  
17.00 Uhr, Kirche

### Dienstag, 15. März

**Secrets**  
Jungi Chile Züri Nord  
19.30 bis 22.30 Uhr  
Jugendkeller, Baumackerstr. 19

### Samstag, 19. März

**Chlichinder-Gottesdienst**  
10.00 Uhr, Kirche

## Jede Woche

### Montag

**Jasstreff**  
13.30 Uhr, Pestalozzi-Zimmer  
Kirchgemeindehaus

### Dienstag

**Bibelgruppe**  
10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
(ausg. Schulferien)

**Jugendgruppe**  
19.15 Uhr, Jugendkeller  
(ausg. Schulferien)

**Probe Messias-Chor**  
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
(ausg. Schulferien)

**Töpfern und Modellieren**  
13.30 Uhr, Jugendkeller  
(ausg. Schulferien)

### Dienstag (alle zwei Wochen)

**Hauskreis**  
20.00 Uhr, bei Ursula und  
Ernst Danner

### Donnerstag

**Probe Gospelchor**  
19.30 Uhr, Bullingerstube,  
Kirche (ausg. Schulferien)

### Freitag

**Hauskreis**  
20.00 Uhr, bei Daniel und  
Claudia Förderer  
(ausg. erster Freitag im Monat)

## Kontakte

Kirchenpflegepräsidentin  
Fabienne Vocat  
Telefon 079 656 69 54  
fabienne.vocat@zh.ref.ch

## Pfarramt

Renata Huonker-Jenny (Pfarrkreis 1)  
Telefon 044 311 71 52 / 079 322 91 64  
renata.huonker@zh.ref.ch

Ralph Müller (Pfarrkreis 2)  
Telefon 044 311 61 01  
ralph.mueller@zh.ref.ch

Elsbeth Kaiser-Stuber (Pfarrkreis 3)  
Telefon 044 364 47 66  
j.e.kaiser@bluewin.ch

## Organist

Christian Gautschi  
Telefon 079 638 54 91  
christiangautschi@gmail.com

## Jugendarbeiter

Simon Brechbühler  
Telefon 079 173 93 12  
simon.brechbuehler@zh.ref.ch

## Gemeindedienst

Beratungs- und Sozialdienst  
(Sprechstunden: nach Vereinbarung)

Gerald Muhl  
Telefon 044 312 24 97  
gerald.muhl@zh.ref.ch

Ruth Tobler  
Telefon 044 311 45 00  
ruth.tobler@zh.ref.ch

## Sekretariat

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr  
Ursula Hässig/Corinne Lang  
Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich  
Telefon 044 311 60 25  
sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch

## Kirche

Oerlikonerstrasse 99, 8057 Zürich  
Sigristin: Cordula Zanin  
Telefon 044 311 81 52  
cordula.zanin@zh.ref.ch  
auch für Raumvermietungen

## Offene Kirche

Dienstag bis Samstag  
11.00 bis 15.30 Uhr

## Kirchgemeindehaus

Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich  
Hauswart: Daniel Bollier  
Telefon 044 312 25 45  
daniel.bollier@zh.ref.ch  
auch für Raumvermietungen

## Impressum

Herausgeberin  
Ev.-ref. Kirchgemeinde Oerlikon

Koordination und Redaktion  
Ursula Hässig

Gestaltung  
kolbgrafik.ch

Nächstes Erscheinungsdatum  
11. März 2016

# Tipp

## Jungi Chile Züri Nord

Die Idee hinter «SECRETS» ist, dass wir einen Blick hinter die Kulisse werfen und aktuelle Themen kritisch und von verschiedenen Positionen aus beleuchten. Starten werden wir mit dem Thema Terrorismus.

Aktuell ist die Schweiz noch nicht direkt betroffen. Aber was passiert, wenn in Zürich eine Bombe hochgeht? Was ist, wenn du auf einen Schlag deine Angehörigen verlierst? Wieso finanziert der Westen eigentlich den IS, wenn dieser den Westen doch bekämpft? Wer lügt? Wer sagt die Wahrheit? War 9/11 eine Verschwörung und inszeniert von der CIA? Wieso sind eigentlich alle Terroristen Muslime? Fragen über Fragen. Wir versuchen Antworten zu liefern.

### Teilnahme und Ablauf

Die Teilnahme ist kostenlos. Melde dich bitte bis zwei Tage (beim Samstag eine Woche) vorher an, damit wir wissen, ob du dabei bist. Jeder Anlass startet mit einem Essen. Nach einem ca. 45minütigen Input, schliessen wir den Abend in einer gemütlichen Runde ab. Teilnahme ist ab der 9. Klasse erwünscht.

### Infos und Fragen

Simon Brechbühler, Jugendarbeiter, 079 173 93 12,  
www.secrets.nordchurch.ch  
Anmeldung per Whats App oder SMS.

### Daten

Dienstag, 8., 15. und 22. März., 19.30 bis 22.00 Uhr,  
im Jugendkeller, Baumackerstrasse 19.

# SECRETS